

Zielsetzung:

Ziel des Forschungsprojekts ist die Entwicklung von zwei Weiterbildungsmodulen zur Vermittlung und Vertiefung wissenschaftlicher Kompetenz für die Gesundheitsfachberufe Physiotherapie, Ergotherapie und Logopädie. Entsprechend der Vorkenntnisse und beruflichen Qualifikation, die in individuellen Anrechnungs- und Anerkennungsverfahren erfasst werden, können TherapeutInnen zukünftig an dem Modul auf Bachelor- oder Masterniveau teilnehmen. Langfristig wird dabei das Ziel verfolgt, die Therapiequalität durch die Anwendung wissenschaftlicher Kompetenzen nachhaltig zu verbessern sowie an internationale Standards anzugleichen.

Bedarfs-, Bedürfnis- und Zielgruppenanalyse

Stellenanzeigenanalyse

Fragestellung: Wie ist die Nachfrage nach wissenschaftlich qualifizierten TherapeutInnen am Arbeitsmarkt in Deutschland?

Methodik: Dokumentenanalyse, Materialbasis: 6082 Anzeigen aus Online-Jobbörsen/ Fachzeitschriften, Anzeigenzeitraum: 3/2011 – 2/2015

Ergebnis: Keine explizite Nachfrage nach wissenschaftlicher Qualifikation

ArbeitgeberInnenbefragung

Fragestellung: Wie bewerten und unterstützen ArbeitgeberInnen wissenschaftliche Weiterbildungen und Qualifikationsmöglichkeiten in den Therapieberufen?

Methodik: Experteninterviews (n=30)*, qualitative Inhaltsanalyse nach Gläser und Laudel², Snowball-Sampling und kontrastierendes Zufallsprinzip

Expertise: Einschätzungen, Potentiale und Perspektiven werden erfasst, aufbereitet und in Konzeption integriert

Arbeitnehmerbefragung

Fragestellung: Welche Erwartungen haben ArbeitnehmerInnen an wissenschaftliche Weiterbildungen?

Methodik: Zukunftsszenario + Fokusgruppeninterviews

Expertise: Einschätzungen, Potentiale und Perspektiven werden erfasst, aufbereitet und in Konzeption integriert

Internationales Vergleichs- und Benchmarksystem

Forschungsmethodik

- Systematische Recherche nach PRISMA³
- Handlungswissenschaft als paradigmatischer Leitfadend



Struktur- und Modulanalyse

- Systematischer Vergleich der strukturellen Konzeptionen
- Internationale Curricula
- Rechtliche Bedingungen
- Strukturen interner Hochschulforschung

Recherchereisen

- Internationale Recherchereisen
- Gezielte Konferenzbesuche und Beiträge
- Langfristiger Austausch und Benchmark

Didaktische und medienpädagogische Analyse

e- / blended learning

- Virtuelles Lernen in der berufsbegleitenden Weiterbildung für Gesundheitsfachberufe
- Nutzerverhalten: Motivation und Barrieren von Online-Kursen
- Strukturelle Einbettung

Nicht-Traditionell-Studierende

- Spezifische Adaptionenstruktur der Nutzerwünsche
- Motivation und Barrieren
- Berufsbegleitendes Studieren
- Familienfreundlichkeit
- Lebenslanges Lernen

Didaktik

- Lernvideos und interaktive Tools
- Transfer- und Praxisanbindung
- Entwicklung und Produktion lernunterstützender Medieninhalte zur handlungswissenschaftlichen Forschungsmethodik

Zertifikats-Weiterbildungsmodul
Therapeutic Research I
(Bachelor-Ebene)

Anerkennungsverfahren
individuelles Biografieportfolio
Anrechnungsmöglichkeiten
ECTS

Zertifikats-Weiterbildungsmodul
Therapeutic Research II
(Master-Ebene)

² Gläser & Laudel (2010). *Experteninterviews und qualitative Inhaltsanalyse*. 4. Auflage. Springer: Wiesbaden

³ Moher, D., Liberati, A., Tetzlaff, J., Altman, D.G. (2009). *Preferred Reporting Items for Systematic Reviews and Meta-Analyses: The PRISMA Statement*, Plos Medicine, Volume 6, journal.pmed

* geplant

